

Kinder können mitgestalten:

Neue Hörbibliothek

TOLL. Die Hörbibliothek Mariahilf hat ihre Homepage komplett neu aufgesetzt. Für die Kinderseite suchen sie noch Feedback von Kennern.

Von **Valentina Gartner**

✉ valentina.gartner@grazer.at

Seit 1998 gibt es am Mariahilferplatz in Graz die sogenannte Hörbibliothek, in der man, wie der Name schon sagt, Hörbücher ausborgen kann.

Nach so vielen Jahren gewinnt das Geschäft immer noch an großer Beliebtheit – und das trotz diverser Angebote im Internet.

Das ehrenamtliche Team hat die gesamte Homepage www.hoerbibliothek.at neu aufgestellt und sucht jetzt nach Kindern, Eltern, Kindergärten und Schulen, die die neue Kinderseite mitgestalten wollen. Die Seite soll für Freude und Spaß beim Ansehen und Zuhören sorgen.

Raritäten zum Hören

„Wir hoffen, dass die neue Homepage für viele einladend wirkt, neugierig macht und zeigt,

wie großartig Hörbücher sind. Es gibt Tipps für spezielle Hörbücher, ob für Reiselustige, Wissensdurstige, Unerschrockene, für alle, die bestimmte Themen oder Ratgeber suchen oder sich auch gerne einmal einen Liebesroman vorlesen lassen. Einen besonderen Hinweis gibt es auch auf ganz besondere Hörbuch-Raritäten, wie das erste deutschsprachige Hörbuch ‚Faust I‘ oder zum Beispiel Thomas Mann, Heinrich Hesse..., die mit ihrer eigenen Stimme zu hören sind“, erzählt **Christa Wiener-Pucher**, Leiterin der Hörbibliothek Mariahilf.

